

	<p>Objekt: Trier: Otto von Ziegenhain</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255328</p>
--	---

## Beschreibung

Prägung Ottos von Ziegenhain als Elect (14. Oktober 1418 bis 12. März 1419).

Vorderseite: Kniebild des Heiligen Petrus mit Schlüssel und Buch unter säulengetragenem Bogen, unten das Ziegenhainer Wappen.

Rückseite: Gespaltener Wappenschild Trier/Ziegenhain in einem Dreipass.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.42 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1418-1419
	wer	
	wo	Oberwesel
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Becklingen (Bergen)
Beauftragt	wann	
	wer	Otto von Ziegenhain (1380-1430)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Bomann-Museum Celle
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

## Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 413 c.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 947 (Vs.).  
946 (Rs.).
- O. Meier, Der Münzfund von Becklingen, Landkreis Celle, Blätter für Münzfreunde 67,  
1932, 561-567. 562 Nr. 7 (dieses Stück)..